

Pressemitteilung:

„Wir helfen der Natur – helfen Sie mit!“

Sammelwoche des BUND Naturschutz von 20. bis 26. März 2023

Heuer beteiligen sich insgesamt 22 Schulen in den Landkreisen Deggendorf und Straubing-Bogen an der Haus- und Straßensammlung des BUND Naturschutz. Das sind im Vergleich zur Zeit vor Corona zwar vier Schulen weniger, aber der Naturschutzverband ist froh, dass sich inzwischen wieder so viele Lehrkräfte bereit erklärt haben, die Spendenaktion zu organisieren. Von 20. bis 26. März sind Schülerinnen und Schüler unterwegs, die um Spenden für den Natur- und Umweltschutzverband zu bitten. Auch Erwachsene engagieren sich ehrenamtlich bei der Aktion.

„Die Spenden sind eine Voraussetzung für unsere Arbeit und für die Unabhängigkeit unseres Verbandes. Nur dank der finanziellen Unterstützung der Bevölkerung können wir uns als unbestechlicher Anwalt der Natur zu Wort melden – auch und besonders in so krisengeschüttelten Zeiten wie diesen“, erklärt Georg Kestel, der Vorsitzende der Kreisgruppe Deggendorf des BUND Naturschutz zu Beginn der Sammelwoche. „Nur so wird unser Einsatz für den für den Klimaschutz, für den Schutz von heimischen Tieren und Pflanzen und für ein nachhaltiges Leben und Wirtschaften sowie für die frei fließende Donau und den dezentralen Hochwasserschutz möglich. Wir bitten daher um eine freundliche Aufnahme der Sammlerinnen und Sammler.“

Die brennenden Umwelt-Probleme haben während der Corona-Pandemie und auch während des Ukrainekrieges leider keine Pause eingelegt, sondern sind laut BN „lediglich weniger präsent“. Die Tatsache, dass die Sammelaktion in den letzten drei Jahren wegen Corona nicht oder nur in reduzierten Umfang stattfinden konnte, hat beim BN zu finanziellen Lücken geführt, die kein Rettungsschirm aufgefangen hat. Zudem steht eine größere Reparatur am Umweltbildungsschiff „Takatuka“ an, die wohl mit einem vierstelligen Betrag die Kasse des Verbandes belasten wird. Trotz der hohen Arbeitsbelastung an den Schulen haben sich heuer 22 Schulen bereit erklärt, an der Aktion teil zu nehmen. „Dafür möchten wir uns schon jetzt sehr herzlich bedanken!“, erklären die beiden Vorsitzenden der Kreisgruppen Deggendorf und Straubing, Georg Kestel und Andreas Molz. „Auch für Spenden, die uns kontaktlos per Überweisung erreichen, sind wir sehr dankbar.“ (IBAN: DE98 7415 0000 0380 0150 57, Verwendungszweck „HuS 2023“)

Ein großer Teil der verfügbaren Mittel geht in die Umweltbildung für Kinder und Jugendliche. „Angebote wie unser Umweltbildungsschiff „TAKATUKA“ oder die „Schatzkiste Donau“ sind zwar aufwändig, aber sie sensibilisieren die Kinder für Umwelt und Naturschutz und schulen deren Verantwortungsbewusstsein“, erklärt Irene Weinberger-Dalhof, die in der Deggendorfer Geschäftsstelle des Verbandes in der Amanstraße sowohl die Umweltbildung als auch die aktuelle Sammelaktion managt und ergänzt: „Die Spenden machen es möglich, dass kompetente Umwelt-Pädagoginnen und -pädagogen die Kinder und Jugendlichen dabei begleiten, wenn sie die Natur vor der Haustüre erforschen und entdecken.“

Wer sich selbst bei der Sammlung für den BUND Naturschutz engagieren möchte, kann sich unter der Tel.-Nr. 0991-32555 informieren.